



Niederschrift

über die Sitzung des Vorstandes der LAG Rheinhessen
am 20. November 2018 um 18:15 Uhr
in der Kreisverwaltung Alzey-Worms, Sitzungsraum 121

Anwesend:

Öffentliche Partner	
Landkreis Alzey-Worms	Landrat Ernst Walter Görisch
Landkreis Mainz-Bingen	<i>entschuldigt</i>
Verbandsgemeinde Bad Kreuznach	Bürgermeister Marc Ullrich
Rheinhessen-Touristik GmbH	Christian Halbig (ab TOP 3)
Rheinhessenwein e.V.	<i>entschuldigt</i>
Wirtschaftsförderungs-GmbH für den Landkreis Alzey-Worms	Kerstin Bauer
Wirtschaftsförderung des Landkreises Mainz-Bingen	Angela Schneider-Braun (ab TOP 3)
Zweckverband „Erholungsgebiet Rheinhessische Schweiz“	Gerd Rocker
Wirtschafts- und Sozialpartner	
Bauern- und Winzerverband RLP Süd	<i>entschuldigt</i>
DEHOGA Rheinland-Pfalz	<i>entschuldigt</i>
Handwerkskammer Rheinhessen	<i>entschuldigt</i>
IG Urlaub beim Rheinhessen-Winzer	Heike Espenschied (ab TOP 3)
Rheinhessen-Marketing e. V.	<i>entschuldigt</i>
Rheinhessische Toskana e. V.	Laura Stolz
Rhein-Selz Tourismus e. V.	Rudolf Felgner
Tourismus GmbH Wörrstadt	Karl Franz Ruggaber
Touristikverein der Verbandsgemeinde Eich	i. V. Dirk Weißbach
Zivilgesellschaft	
Altertumsverein für Alzey und Umgebung e.V.	Dr. Rainer Karneth
Kultur- und Weinbotschafter Rheinhessen e.V.	Herrmann Ley
Landesjagdverband, Kreisgruppe Alzey-Worms	<i>entschuldigt</i>
Landfrauenverband Rheinhessen e. V.	Gaby Schott
Landjugend Rheinhessen-Pfalz	Frank Heuchert
Beratende Partner (ohne Stimmrecht)	
Aufsichts- und Dienstleistungsdirektion Rheinland-Pfalz	-
DLR Rheinhessen-Nahe-Hunsrück	Kathrin Saaler (bis TOP 5)
Geschäftsstelle der LAG Rheinhessen	Sandra Lange
Geschäftsstelle der LAG Rheinhessen	Mareike Fox

Tagesordnung

- TOP 1 Begrüßung durch den Vorsitzenden und Feststellung der Beschlussfähigkeit
- TOP 2 Genehmigung der Niederschrift der Vorstandssitzung vom 26.06.2018 und der Niederschrift zum Umlaufverfahren am 31.10.2018
- TOP 3 Information über den Stand der Umsetzung der bisherigen Beschlüsse
- TOP 4 Kooperationsvorhaben „Gesundheitsnetzwerk Landkreis Bad Kreuznach“ der LAG Soonwald-Nahe (Beschluss)
- TOP 5 Beratung, Bewertung und Beschlussfassung über die zum Projektauftrag eingereichten Vorhaben:
 - V 1: Touristisches Zentrum auf dem Kloppberg
 - V 2: Aufwertung „Alte Mistkaut“ am Rhein Terrassen Weg
 - V 3: Weingastronomie/Radtreff Bretz und Stellplätze
 - V 4: Begehrter, erlebbarer ehemaliger Sandsteinbruch, Flonheim
 - V 5: Altes Stellwerk Armsheim
 - V 6: Umbau eines Kryptahauses zu einem Informations- und Dokumentationszentrums mit Vereinsräumen, Stackeden-Elsheim
 - V 7: Masterplan Netzwerk Kultur
 - V 8 : Geschichte genussvoll entdecken –Tradition und Weinkultur in Rheinhessen
- TOP 6 Projekte zur Vorberatung
- TOP 7 Beratung und Beschlussfassung über die eingereichten Anträge Flurbereinigung und landwirtschaftlicher Wegebau:
 - LW 1: Sanierung Wirtschaftswege in der Ortsgemeinde Stackeden-Elsheim
 - LW 2: Landwirtschaftlicher Wegebau Weinolsheim
 - LW 3: Landwirtschaftlicher Wegebau Osthofen
- TOP 8 Zwischenevaluierung und Öffentlichkeitsarbeit der LAG Rheinhessen
- TOP 9 Beratung und Beschluss über den nächsten Projektauftrag (Festlegung Fördergelder)
- TOP 10 Terminierung der nächsten Sitzung
- TOP 11 Verschiedenes

TOP 1: Begrüßung und Feststellung der Beschlussfähigkeit

Der Vorsitzende der LAG Rheinhessen, Landrat Ernst Walter Görisch eröffnet die Sitzung des Vorstands und begrüßt die Anwesenden. Änderungs- oder Ergänzungswünsche zur Tagesordnung werden auf Nachfrage nicht vorgetragen.

Herr Görisch stellt fest, dass zu dieser Sitzung form- und fristgerecht eingeladen wurde und das Entscheidungsgremium beschlussfähig versammelt ist.

Anzahl der stimmberechtigten Mitglieder des Vorstandes insgesamt	22	
Anzahl der stimmberechtigten anwesenden Mitglieder	12	
<ul style="list-style-type: none"> davon öffentliche Partner 	4	33 %
<ul style="list-style-type: none"> davon Vertreter der Wirtschafts- und Sozialpartner 	4	33 %
<ul style="list-style-type: none"> davon Vertreter der Zivilgesellschaft 	4	33 %
Beschlussfähigkeit gegeben (gemäß Geschäftsordnung vom 12.10.2017) <ul style="list-style-type: none"> Mind. die Hälfte der stimmberechtigten Mitglieder ist anwesend bzw. ordnungsgemäß vertreten Der Stimmenanteil der Vertreter der Wirtschafts- und Sozialpartner sowie der Zivilgesellschaft muss mindestens 50% ausmachen 	JA	

TOP 2: Genehmigung der Niederschriften

Die Niederschrift über die Vorstandssitzung vom 26. Juni 2018 und die Niederschrift über das Umlaufverfahren vom 31.10.-13.11.18 werden jeweils einvernehmlich von den Anwesenden bestätigt.

TOP 3: Information über Stand der Umsetzung der bisherigen Beschlüsse

Frau Lange informiert anhand der versandten Beratungsunterlagen über die Umsetzung der bisherigen Beschlüsse und den Stand der Umsetzung der von der LAG ausgewählten LEADER-Vorhaben. Insgesamt wurden vom Vorstand bisher 25 Vorhaben ausgewählt. 17 vorzeitige Maßnahmenbeginne und 13 Bewilligungen liegen aktuell vor.

Frau Espenschied, Frau Schneider-Braun und Herr Halbig treten zur Sitzung hinzu. Die Anzahl der stimmberechtigten Mitglieder erhöht sich auf 15, die Anzahl der öffentlichen Partner auf 6, die Anzahl der Wirtschafts- und Sozialpartner auf 5.

Anzahl der stimmberechtigten Mitglieder des Vorstandes insgesamt	22	
Anzahl der stimmberechtigten anwesenden Mitglieder	15	
<ul style="list-style-type: none"> davon öffentliche Partner 	6	40 %
<ul style="list-style-type: none"> davon Vertreter der Wirtschafts- und Sozialpartner 	5	33 %
<ul style="list-style-type: none"> davon Vertreter der Zivilgesellschaft 	4	27 %
Beschlussfähigkeit gegeben (gemäß Geschäftsordnung vom 12.10.2017) <ul style="list-style-type: none"> Mind. die Hälfte der stimmberechtigten Mitglieder ist anwesend bzw. ordnungsgemäß vertreten Der Stimmenanteil der Vertreter der Wirtschafts- und Sozialpartner sowie der Zivilgesellschaft muss mindestens 50% ausmachen 	JA	

Zudem informiert die Regionalmanagerin, dass die ausgewählten ehrenamtlichen Bürgerprojekte auch in diesem Jahr erfolgreich umgesetzt wurden und das zur Verfügung gestellte Budget in Höhe von 15.000 Euro ausgeschöpft werden konnte. Der erste Zahlungsantrag für die Ehren-

amtlichen Bürgerprojekte 2018 in Höhe von 10.000 Euro wurde von der Aufsichts- und Dienstleistungsbehörde in Trier bereits genehmigt.

TOP 4: Kooperationsvorhaben „Gesundheitsnetzwerk Landkreis Bad Kreuznach“ der LAG Soonwald-Nahe

Frau Lange informiert über das Kooperationsvorhaben „Gesundheitsnetzwerk Landkreis Bad Kreuznach“ mit dem der Landkreis Bad Kreuznach ein Gesundheitsnetzwerk zur Etablierung des Kreises als Gesundheitsregion aufbauen möchte. Da sich das Vorhaben auf den gesamten Landkreis Bad Kreuznach bezieht und somit auch Teile der Gebietskulisse der LAG Rheinhessen umfasst, muss ein Kooperationsvertrag zwischen der LAG Soonwald-Nahe und der LAG Rheinhessen geschlossen werden. Das von der LAG Soonwald-Nahe ausgewählte Vorhaben hat keine kostenmäßigen Auswirkungen auf die LAG Rheinhessen.

Beschluss:	Der Vorstand der LAG Rheinhessen stimmt dem Gemeinschaftsvorhaben „Gesundheitsnetzwerk Landkreis Bad Kreuznach“ der LAG Soonwald-Nahe zu. Er erkennt für das Gemeinschaftsvorhaben die Auswahlkriterien der federführenden LAG Soonwald-Nahe an und stimmt deren Bepunktung (114 Pkt.) zu.	
-------------------	--	--

Zustimmung:	15
Ablehnung:	0
Enthaltung:	0

Beschluss:	Der Vorstand der LAG Rheinhessen stimmt dem vorliegenden projektbezogenen Kooperationsvertrag zwischen der LAG Soonwald-Nahe und der LAG Rheinhessen zu. Die federführende LAG Soonwald-Nahe wird dazu ermächtigt, im weiteren Abstimmungsprozess von ADD und/oder MWVLW geforderte redaktionelle Änderungen am Kooperationsvertrag vorzunehmen. Die Partner-LAG sind darüber zu informieren.	
-------------------	---	--

Zustimmung:	15
Ablehnung:	0
Enthaltung:	0

Feststellung der Beschlussfähigkeit		
Interessenkonflikte	keine	
Anzahl der stimmberechtigten anwesenden Mitglieder	15	
• davon öffentliche Partner	6	40 %
• davon Vertreter der Wirtschafts- und Sozialpartner	5	33 %
• davon Vertreter der Zivilgesellschaft	4	27 %
Beschlussfähigkeit gegeben (gemäß Geschäftsordnung vom 12.10.2017)	JA	

TOP 5: Beratung, Bewertung und Beschlussfassung über die zum Projektauftrag eingereichten Vorhaben

Beim 9. Projektauftrag der LAG Rheinhessen sind zum Stichtag 5. Oktober 2018 acht Projektsteckbriefe eingereicht worden. Das Budget beträgt laut Aufruf 470.000 Euro (davon bis zu 390.000 Euro ELER-Mittel).

Vorhaben		Antragsteller	Handlungsfeld
V 1	Touristisches Zentrum auf dem Kloppberg	Gemeinde Hochborn	1
V 2	Aufwertung „Alte Mistkaut“ am RheinTerrassenWeg	Gemeinde Nackenheim	1
V 3	Weingastronomie/Radtreff Bretz und Stellplätze	Weingut Ernst Bretz	2
V 4	Begehrter, erlebbarer ehemaliger Sandsteinbruch, Flonheim	Vereinigung der Naturfreunde Flonheim e. V.	4
V 5	Altes Stellwerk Armsheim	Förderverein Altes Stellwerk Armsheim Nord e. V.	5
V 6	Umbau eines Kryptahauses zu einem Informations- und Dokumentationszentrum mit Vereinsräumen	Gemeinde Stackeden-Elshem	3
V 7	Masterplan Netzwerk Kultur	Kreisvolkshochschule Mainz-Bingen e.V.	5
V 8	Geschichte genussvoll entdecken – Tradition und Weinkultur in Rheinhessen	Institut für geschichtliche Landeskunde an der Universität Mainz e.V.	5

Regionalmanagerin Lange erläutert, dass die eingereichten Projekte basierend auf dem Verfahren zur Projektauswahl der LAG Rheinhessen zum einen auf ihre grundsätzliche Förderfähigkeit geprüft und zum anderen im Hinblick auf ihre Förderwürdigkeit bewertet wurden.

Die Bewertungsvorschläge der Geschäftsstelle dienen als Grundlage zur Diskussion im LAG-Auswahlgremium. Des Weiteren bezieht sich Frau Lange auf die Präsentation und stellt die einzelnen Vorhaben vor.

V1: Touristisches Zentrum auf dem Kloppberg

Frau Lange stellt das Projekt der Gemeinde Hochborn, in dem lediglich die Förderung von Materialkosten beantragt wurde und alle Arbeitsleistungen ehrenamtlich erbracht werden sollen, vor. Das Vorhaben wird kontrovers diskutiert. Besonders die touristische Bedeutung und die Qualitätssicherung werden kritisch hinterfragt. Als positiver Aspekt wird das ehrenamtliche

Engagement, sowie die Verbindung zum bestehenden LEADER-Projekt „Bohnerzweg“ angesehen. Bei der nachfolgenden Abstimmung werden keine Interessenkonflikte gemeldet.

Beschluss:	Der Vorstand der LAG Rheinhessen beschließt, dass das Vorhaben 60 Punkte erhält und somit förderungswürdig ist. Der Vorstand beschließt einen Fördersatz von 60 %.	
Zustimmung:	7	
Ablehnung:	3	
Enthaltung:	5	

Feststellung der Beschlussfähigkeit		
Interessenkonflikte	keine	
Anzahl der stimmberechtigten anwesenden Mitglieder	15	
• davon öffentliche Partner	6	40 %
• davon Vertreter der Wirtschafts- und Sozialpartner	5	33 %
• davon Vertreter der Zivilgesellschaft	4	27 %
Beschlussfähigkeit gegeben (gemäß Geschäftsordnung vom 12.10.2017)	JA	

V 2: Aufwertung „Alte Mistkaut“ am Rhein Terrassen Weg

Mit dem Vorhaben soll die Nutzbarkeit der „Alten Mistkaut“ deutlich verbessert werden. Das Vorhaben findet eine breite Zustimmung, auch da es sich in direkter Nähe zum RheinTerrassen-Weg befindet und diesen aufwertet. Bei der nachfolgenden Abstimmung liegen keine Interessenkonflikte vor.

Beschluss:	Der Vorstand der LAG Rheinhessen beschließt, dass das Vorhaben 72 Punkte erhält und somit förderungswürdig ist. Der Vorstand beschließt einen Fördersatz von 60 %.	
Zustimmung:	14	
Ablehnung:	0	
Enthaltung:	1	

Feststellung der Beschlussfähigkeit		
Interessenkonflikte	keine	
Anzahl der stimmberechtigten anwesenden Mitglieder	15	
• davon öffentliche Partner	6	40 %
• davon Vertreter der Wirtschafts- und Sozialpartner	5	33 %
• davon Vertreter der Zivilgesellschaft	4	27 %
Beschlussfähigkeit gegeben (gemäß Geschäftsordnung vom 12.10.2017)	JA	

V3: Weingastronomie/Radtreff Bretz und Stellplätze

Der Vorhabenträger plant den Bau einer Weingastronomie/Straußwirtschaft in der Nähe des Selztalradweges in Bechtolsheim. Frau Lange erläutert ergänzend zur Präsentation, dass die Weininvestitionsförderung (GMWO) seit Sommer 2018 ausgesetzt ist und eine Doppelförde-

zung damit ausgeschlossen werden kann. Der Vorstand begrüßt das Vorhaben, da es den bestehenden Selztalradweg durch ein gastronomisches Angebot bereichert und Synergien zu den LEADER-Projekten „Kulturweg Petersberg“ und „Radtouristischer Entwicklungsplan“ sowie zu dem geplanten Vorhaben „Erlebnisraum Selz“ bietet. Es werden keine Interessenskonflikte gemeldet.

Beschluss:	Der Vorstand der LAG Rheinhessen beschließt, dass das Vorhaben 82 Punkte erhält und somit förderungswürdig ist. Der Vorstand beschließt einen Fördersatz von 30 %.	
Zustimmung:	14	
Ablehnung:	0	
Enthaltung:	1	

Feststellung der Beschlussfähigkeit		
Interessenkonflikte	keine	
Anzahl der stimmberechtigten anwesenden Mitglieder	15	
• davon öffentliche Partner	6	40 %
• davon Vertreter der Wirtschafts- und Sozialpartner	5	33 %
• davon Vertreter der Zivilgesellschaft	4	27 %
Beschlussfähigkeit gegeben (gemäß Geschäftsordnung vom 12.10.2017)	JA	

Frau Schneider-Braun verlässt den Raum. Die Anzahl der stimmberechtigten Mitglieder reduziert sich auf 14. Die Anzahl der öffentlichen Partner auf 5.

V 4: Begehbare, erlebbarer ehemaliger Sandsteinbruch, Flonheim

Regionalmanagerin Lange stellt das geplante Vorhaben der Vereinigung der Naturfreunde Flonheim e. V. vor. Der gemeinnützige Verein möchte den Steinbruch zum einen in seiner Natürlichkeit erhalten und zum anderen in ansprechender und informativer Form für Besucher zugänglich machen. Das Vorhaben wurde in Abstimmung mit der zuständigen Naturschutzbehörde entwickelt.

Die Vorstandsmitglieder begrüßen das Vorhaben sehr. Es bietet eine interessante Ergänzung des touristischen Programms der Kultur- und Weinbotschafter (z.B. Einbindung des Steinbruchs in bestehende Bustouren), bereichert die bestehende Hiwweltour Aulheimer Tal, bietet Anknüpfungspunkte zur Infothek Flonheim, zum Kliff Eckelsheim sowie zum Thema „Römer in Rheinhessen“. Es werden keine Interessenkonflikte gemeldet.

Beschluss:	Der Vorstand der LAG Rheinhessen beschließt, dass das Vorhaben 133 Punkte erhält und somit förderungswürdig ist. Der Vorstand beschließt einen Fördersatz von 70 %.	
Zustimmung:	14	
Ablehnung:	0	
Enthaltung:	0	

Feststellung der Beschlussfähigkeit		
Interessenkonflikte	keine	
Anzahl der stimmberechtigten anwesenden Mitglieder	14	
• davon öffentliche Partner	5	36 %
• davon Vertreter der Wirtschafts- und Sozialpartner	5	36 %
• davon Vertreter der Zivilgesellschaft	4	28 %
Beschlussfähigkeit gegeben (gemäß Geschäftsordnung vom 12.10.2017)	JA	

V 8: Geschichte genussvoll entdecken –Tradition und Weinkultur in Rheinhessen

Das Vorhaben des Instituts für geschichtliche Landeskunde an der Universität Mainz e. V. soll das Thema Weinbau und Weinkultur in Rheinhessen in ein eigens konzipierten Broschüre und einer Internetseite wissenschaftlich fundiert aber leicht zugänglich aufbereiten. Der Vorstand spricht sich für das Vorhaben aus, unter der Voraussetzung, dass das Vorhaben in enger inhaltlicher Abstimmung mit dem Kooperationspartner Rheinhessenwein e.V. verwirklicht wird. Bei der Abstimmung werden keine Interessenskonflikte gemeldet.

Beschluss:	Der Vorstand der LAG Rheinhessen beschließt, dass das Vorhaben 131 Punkte erhält und somit förderungswürdig ist. Der Vorstand beschließt einen Fördersatz von 70 %.	
Zustimmung:	13	
Ablehnung:	0	
Enthaltung:	1	

Feststellung der Beschlussfähigkeit		
Interessenkonflikte	keine	
Anzahl der stimmberechtigten anwesenden Mitglieder	14	
• davon öffentliche Partner	5	36 %
• davon Vertreter der Wirtschafts- und Sozialpartner	5	36 %
• davon Vertreter der Zivilgesellschaft	4	28 %
Beschlussfähigkeit gegeben (gemäß Geschäftsordnung vom 12.10.2017)	JA	

V 5: Altes Stellwerk Armsheim

Frau Schneider-Braun stößt wieder zur Sitzung hinzu. Die Anzahl der stimmberechtigten Mitglieder erhöht sich auf 15. Die Anzahl der öffentlichen Partner auf 6.

Der Förderverein Altes Stellwerk Armsheim Nord e.V. möchte das Stellwerk mit seinen vorhandenen mechanischen Anlagen erhalten und das Gebäude als kultur-touristisches Angebot und Industriedenkmal zugänglich machen. Das geplante Vorhaben ist ein erster Schritt, der insbesondere auch eine digitale Aufbereitung enthält (Homepage, Videos mit ehemaligen Bahnmitarbeitern etc.), um das Angebot erlebbar und nutzbar zu machen. Es werden keine Interessenskonflikte gemeldet.

Beschluss:	Der Vorstand der LAG Rheinhessen beschließt, dass das Vorhaben 129 Punkte erhält und somit förderungswürdig ist. Der Vorstand beschließt einen Fördersatz von 70 %.	
Zustimmung:	15	
Ablehnung:	0	
Enthaltung:	0	

Feststellung der Beschlussfähigkeit		
Interessenkonflikte	keine	
Anzahl der stimmberechtigten anwesenden Mitglieder	15	
• davon öffentliche Partner	6	40 %
• davon Vertreter der Wirtschafts- und Sozialpartner	5	33 %
• davon Vertreter der Zivilgesellschaft	4	27 %
Beschlussfähigkeit gegeben (gemäß Geschäftsordnung vom 12.10.2017)	JA	

V 6: Umbau eines Kryptahauses zu einem Informations- und Dokumentationszentrums mit Vereinsräumen, Stackeden-Elsheim

Nach der Vorstellung des Vorhabens wird dieses sehr kontrovers diskutiert und die geplanten Maßnahmen (Sanierung des Gebäudes, Ausbau des Dachgeschosses) kritisch hinterfragt. Der Vorstand diskutiert darüber, ob die Schaffung von Räumen, die als Informations- und Ausstellungsfläche für örtliche Vereine sowie als Sitzungsräume für Vereine dienen sollen, förderungswürdig ist, insbesondere vor dem Hintergrund, dass es sich um reine Sanierungskosten handelt und sich das Gebäude im Eigentum der Kirche befindet. Kritisch hinterfragt werden auch die konzeptionelle Einbindung des Vorhabens, die touristische Bedeutung, das Nutzungskonzept und die Notwendigkeit weitere Gemeinschaftsräume in der Ortsgemeinde zu schaffen. Für eine abschließende Entscheidung über das Vorhaben benötigen die Vorstandsmitglieder weitere Informationen zu den genannten Punkten und bitten das Regionalmanagement nochmal das Gespräch mit dem Vorhabenträger sowie weiteren potentiellen Fördermittelgebern (v.a. Dorf-erneuerung, I-Stock) zu suchen.

Der Vorstand spricht sich einstimmig dafür aus, das Vorhaben zurückzustellen. Interessenkonflikte liegen nicht vor.

Beschluss:	Der Vorstand der LAG Rheinhessen beschließt, das Vorhaben zurückzustellen und bittet das Regionalmanagement weitere Informationen einzuholen.	
Zustimmung:	15	
Ablehnung:	0	
Enthaltung:	0	

Feststellung der Beschlussfähigkeit		
Interessenkonflikte	keine	
Anzahl der stimmberechtigten anwesenden Mitglieder	15	
• davon öffentliche Partner	6	40 %
• davon Vertreter der Wirtschafts- und Sozialpartner	5	33 %
• davon Vertreter der Zivilgesellschaft	4	27 %
Beschlussfähigkeit gegeben (gemäß Geschäftsordnung vom 12.10.2017)	JA	

V 7: Masterplan Netzwerk Kultur

Frau Lange erläutert den Hintergrund zur erneuten Einreichung des geplanten Vorhabens. Da die Trägerschaft des am 10.11.2016 von der LAG Rheinhessen ausgewählten Vorhabens mit Beschluss vom 06.06.2017 auf die Kreisvolkshochschule Mainz-Bingen e.V., die nicht als öffentlicher Träger anerkannt ist, übertragen wurde, muss der Einsatz von Landesmitteln noch formell beschlossen werden. Das Vorhaben hat sich inhaltlich und kostenmäßig nicht geändert. Der Vorstand spricht sich erneut einstimmig für das Vorhaben aus. Es wird ein Interessenkonflikt gemeldet.

Beschluss:	Der Vorstand der LAG Rheinhessen beschließt, dass das Vorhaben 135 Punkte erhält und somit förderungswürdig ist. Der Vorstand beschließt einen Fördersatz von 70 %.	
Zustimmung:	14	
Ablehnung:	0	
Enthaltung:	0	

Feststellung der Beschlussfähigkeit		
Interessenkonflikte (Herr Görisch)	1	
Anzahl der stimmberechtigten anwesenden Mitglieder	14	
• davon öffentliche Partner	5	36 %
• davon Vertreter der Wirtschafts- und Sozialpartner	5	36 %
• davon Vertreter der Zivilgesellschaft	4	28 %
Beschlussfähigkeit gegeben (gemäß Geschäftsordnung vom 12.10.2017)	JA	

TOP 5: Projekte zur Vorberatung

Frau Saaler verlässt die Sitzung entschuldigt. Da sie als beratendes Mitglied teilnimmt, ergibt sich hierbei keine Veränderung der Quoren.

Regionalmanagerin Lange informiert den Vorstand über die mit den Beratungsunterlagen übersandten Informationen zum Schul-Schau-Mitmach-Bauernhof CESARE.

TOP 6: Beratung und Beschlussfassung über die eingereichten Anträge Flurbereinigung und Ausbau des landwirtschaftlichen Wegebbaus

LW 1: Sanierung Wirtschaftswege in der Ortsgemeinde Stackeden-Elsheim

Der Vorstand berät über die Sanierungsmaßnahme in der Ortsgemeinde Stackeden-Elsheim. Der Vorstand beschließt den eingereichten Antrag einstimmig ohne Enthaltung.

Feststellung der Beschlussfähigkeit		
Interessenkonflikte	keine	
Anzahl der stimmberechtigten anwesenden Mitglieder	15	
• davon öffentliche Partner	6	40 %
• davon Vertreter der Wirtschafts- und Sozialpartner	5	33 %
• davon Vertreter der Zivilgesellschaft	4	27 %
Beschlussfähigkeit gegeben (gemäß Geschäftsordnung vom 12.10.2017)	JA	

LW 2: Landwirtschaftlicher Wegebau Weinolsheim

Der Vorstand berät über die Maßnahme in der Ortsgemeinde Weinolsheim und beschließt den eingereichten Antrag einstimmig ohne Enthaltung.

Feststellung der Beschlussfähigkeit		
Interessenkonflikte	keine	
Anzahl der stimmberechtigten anwesenden Mitglieder	15	
• davon öffentliche Partner	6	40 %
• davon Vertreter der Wirtschafts- und Sozialpartner	5	33 %
• davon Vertreter der Zivilgesellschaft	4	27 %
Beschlussfähigkeit gegeben (gemäß Geschäftsordnung vom 12.10.2017)	JA	

LW 3: Landwirtschaftlicher Wegebau Osthofen (Ergänzung zum Antrag interkommunale Wirtschaftswegebau Westhofen und Nachbargemeinden vom 12.10.2017)

Der Vorstand berät über die Wegebaumaßnahme in der Ortsgemeinde Osthofen und beschließt den eingereichten Antrag einstimmig ohne Enthaltung.

Feststellung der Beschlussfähigkeit		
Interessenkonflikte	keine	
Anzahl der stimmberechtigten anwesenden Mitglieder	15	
• davon öffentliche Partner	6	40 %
• davon Vertreter der Wirtschafts- und Sozialpartner	5	33 %
• davon Vertreter der Zivilgesellschaft	4	27 %
Beschlussfähigkeit gegeben (gemäß Geschäftsordnung vom 12.10.2017)	JA	

LW 4: Sulzheim, Wirtschaftsweg in Richtung Wallertheim

Der Vorstand berät über die Maßnahme und beschließt den eingereichten Antrag einstimmig ohne Enthaltung.

Feststellung der Beschlussfähigkeit		
Interessenkonflikte	keine	
Anzahl der stimmberechtigten anwesenden Mitglieder	15	
• davon öffentliche Partner	6	40 %
• davon Vertreter der Wirtschafts- und Sozialpartner	5	33 %
• davon Vertreter der Zivilgesellschaft	4	27 %
Beschlussfähigkeit gegeben (gemäß Geschäftsordnung vom 12.10.2017)	JA	

TOP 8 Zwischenevaluierung und Öffentlichkeitsarbeit der LAG Rheinhessen

Regionalmanagerin Lange informiert die Vorstandsmitglieder über den Ablauf der Zwischenevaluierung. Hierfür werden von der Geschäftsstelle Fragebögen an die Mitglieder und Projektträger der LAG übersandt. Die Auswertung der Fragebögen ist eine der Grundlagen für den Evaluierungsworkshop, der im Januar 2019 geplant ist. Dieser soll extern moderiert werden, eine Ausschreibung ist bereits erfolgt. Als Termin für den halbtägigen Evaluierungs-Workshop wird der 30. Januar 2019 festgelegt.

Frau Lange stellt den Vorstandsmitgliedern die neueste Ausgabe des vorliegenden Newsletters vor und berichtet weiter über die Umsetzung der geplanten Maßnahmen im Rahmen der Öffentlichkeitsarbeit: Die Erstellung eines Roll-ups sowie eines „LEADER-Ordners“ (mit den wichtigsten Förderinformationen) wurde in Auftrag gegeben. Weiterhin sind die Erstellung einer Broschüre über die ausgewählten LEADER-Projekte und ehrenamtlichen Bürgerprojekte der LAG Rheinhessen, sowie der Jahresbericht 2018 in Arbeit. Abschließend stellt Frau Lange dem Vorstand die Idee zur Durchführung eines LEADER-Info Nachmittags vor und berichtet, dass die nächsten Termine für die Arbeitsgruppen für das Frühjahr 2019 geplant sind.

TOP 9 Beratung und Beschluss über den nächsten Projektauftrag (Festlegung Fördergelder)

Frau Lange verweist auf die übersandten Beratungsunterlagen und gibt eine Übersicht über die bisherigen Projekte sowie die ELER- und Landeszuschüsse. Frau Lange weist darauf hin, dass eine Prüfung der Mittelbeanspruchung aller LAGen zum 31.12.2019 erfolgen wird und Kürzungen erfolgen werden, sofern die Beanspruchung (= vorliegende Anträge bei der ADD) der ELER-Mittel nicht 80% erreicht.

Die Ausführungen werden von den Vorstandsmitgliedern zustimmend zur Kenntnis genommen. Nach erfolgter Beratung befürwortet der Vorstand einstimmig, dass für den nächsten Projektauftrag (10.Call) 400.000 Euro ELER-Mittel eingesetzt werden sollen. Landesmittel sollen je nach Bedarf eingesetzt werden.

TOP 10 Terminierung der nächsten Sitzung

Als nächster Sitzungstermin zur Auswahl der LEADER-Vorhaben und ggf. auch der ehrenamtlichen Bürgerprojekte wird der 9. Mai 2019, 17.00 Uhr festgehalten.

TOP 12 Verschiedenes

Nachdem keine weiteren Wortmeldungen vorliegen, dankt der Vorsitzende den Anwesenden für ihre Mitarbeit und schließt die Vorstandssitzung.

Alzey, 23.11.2018



Ernst Walter Görisch
Landrat
Vorsitzender



Sandra Lange
Regionalmanagerin